



LAND
BRANDENBURG

Ministerium für Ländliche
Entwicklung, Umwelt und
Landwirtschaft



ELER. LebensWert Land. | März 2018

Selektion, Prüfung und Anzucht klimaangepasster Straßen- und Alleebaumsorten,
EIP-Agri, landkreisübergreifend

Trees4Streets. Entwicklung klimaangepasster Sorten



Foto © Sven Schubert



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums





Foto © Baumschule Lorberg

Foto © Sven Schubert

Foto © Baumschule Lorberg

Selektion, Prüfung und Anzucht klimaangepasster Straßen- und Alleebaumsorten, EIP-Agri, landkreisübergreifend

Den Auswirkungen des Klimawandels begegnen

Es zeichnet sich ab, dass eine Reihe bisher verwendeter Baumarten den künftigen, sich weiter verschlechternden Standortbedingungen im Bereich von Straßen und Alleen nicht mehr gewachsen sind. Auch extreme Witterungsbedingungen schwächen die Bäume zunehmend. Daher werden für eine nachhaltige Sicherung des Straßen- und Alleebaumbestandes künftig geeignete, klimaangepasste Sorten benötigt.

Im Rahmen dieses EIP-Agri-Projektes geht es um die Etablierung eines innovativen Anbausystems stressresistenter Sorten in der Baumschulpraxis. Die Selektion der trocken-, salz-, hitze- und spätfrosttoleranten Genotypen erfolgt durch In-vitro-Schnelltests. Diese werden gemeinsam von der Humboldt Universität zu Berlin und dem Landeskompetenzzentrum Forst in Eberswalde (LFE) entwickelt. Dabei werden durch die Analyse geeigneter Biomarker klimaangepasste Baumarten selektiert.

Die Vermehrung der selektierten Sorten und die Jungpflanzenproduktion erfolgt bei der am Projekt beteiligten Sämern Baumschulen GbR. Die Pflanzen werden mittels In-vitro-Kulturtechnik, auf speziellen Nährmedien und unter aseptischen Bedingungen vermehrt. So können wurzelechte, klimaangepasste Sorten deutlich schneller entwickelt und für die Freilandzucht bereitgestellt werden. Bei den Projektpartnern Baumschulen Nauen GmbH und H. Lorberg Baumschulerzeugnisse GmbH & Co. KG erfolgt schließlich die Kultur bis zum fertigen Straßen- und Alleebaum. In Zusammenarbeit mit der Stadt Eberswalde sollen am Projektende Pflanzungen der klimaangepassten Bäume im urbanen Raum stattfinden.

Neben der Zeitersparnis, werden auch die Kosten für eine solche Entwicklung klimaangepasster Baumarten reduziert. Über eine Internetplattform sollen Informationen zum Thema mit Gehölz

produzierenden Betrieben und Abnehmern ausgetauscht werden und ein Zertifizierungssystem für klimaangepasste Sorten entwickelt werden. Auf einer öffentlichen Demonstrationsfläche können Fachbesucher Projektergebnisse in Augenschein nehmen.

Förderzeitraum 2016 – 2021

Bewilligte Mittel für die Entwicklung geprüfter, klimaangepasster Baumarten

Gesamtinvestition:	2.086.461 €
Förderfähige Gesamtkosten:	1.632.383 €
Fördermittel:	1.614.320 €
davon ELER-Mittel:	1.291.456 €
davon Landesmittel:	322.864 €

Förderrichtlinie:

Richtlinie des MLUL zur Förderung von Projekten im Rahmen von EIP „Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“

Dieses Projektblatt wird mit Mitteln aus der Technischen Hilfe vom Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums kofinanziert.

Koordinator:

H. Lorberg Baumschulerzeugnisse GmbH & Co. KG
 Hanno-Friedrich Leight
 Zachower Strasse 4 · 14669 Ketzin OT Tremmen
 leight@lorberg.com · Tel.: +49 (0) 33233 840

